

Default

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> Default		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		August 24, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	Default	1
1.1	PicShow V1.21 Guide	1
1.2	PicShow V1.21 Guide	2
1.3	PicShow V1.21 Guide	3
1.4	PicShow V1.21 Guide	4
1.5	PicShow V1.21 Guide	8
1.6	PicShow V1.21 Guide	12
1.7	PicShow V1.21 Guide	16
1.8	PicShow V1.21 Guide	18
1.9	PicShow V1.21 Guide	22

Chapter 1

Default

1.1 PicShow V1.21 Guide

Inhalt
Einleit
Install
Konfig
Nutzung
Arexx
Tasten
Nav
Zukunft
Inhalt

=====

Einleit
 Was PicShow ist

Install
 Wohin PicShow kopiert wird

Konfig
 Wie PicShow gestartet wird

Nutzung
 Wie PicShow bedient wird

Arexx
 Wie PicShow von außen beeinflusst wird

Tasten
 Wie man eigene Funktionstasten konfigurieren kann

Nav
Wie die Navigationsleiste konfiguriert wird

Zukunft
Was ich als nächstes ändern werde

Kontakt
=====

Bitte schicke Fehlerberichte, Neue Funktionen und andere Vorschläge an
thomas-rapp@web.de.

Hinweis: Textstellen, die seit der letzten Version geändert wurden, sind
auf der rechten Seite mit "|" markiert.

1.2 PicShow V1.21 Guide

Inhalt
Einleit
Install
Konfig
Nutzung
Arexx
Tasten
Nav
Zukunft
Einleitung

=====

Dieses Programm ist dazu gedacht, als Bildanzeiger in einem Directory-Tool wie DirOpus oder DosControl verwendet zu werden. Es zeigt das angeklickte Bild in einem rahmenlosen Fenster auf dem angegebenen öffentlichen Bildschirm. Das besondere an diesem Programm ist, daß es das ganze Verzeichnis einliest und man dann andere Bilder aus dem Verzeichnis aus einem Menü oder über Tasten auswählen kann.

PicShow kann auch als einfaches Diashow-Programm benutzt werden. Es zeigt die Bilder entweder sortiert oder in zufälliger Reihenfolge an. Wenn es auf einem eigenen Bildschirm läuft, gibt es auch einige hübsche Überblendeffekte.

1.3 PicShow V1.21 Guide

Inhalt
 Einleit
 Install
 Konfig
 Nutzung
 Arexx
 Tasten
 Nav
 Zukunft
 Installation ↔

=====

Bitte nutze das beiliegende Installer-Script um PicShow zu installiern.

Die Dateien im Einzelnen:

PicShow	Hauptprogramm für alle 68000 Prozessoren
PicShow.040	Hauptprogramm für 68040 oder besser
PicShow.wos	Hauptprogramm für PowerPC, WarpOS
PicShow.elf	Hauptprogramm für PowerPC, PowerUP
PicShow.keys	Tastaturbelegung für PicShow
PicShowNav.iff	Skin-Bild für PicShows Navigationsleiste
SlideShow.info	Project-Icon das PicShow als Diashow startet
PicShowTem	Programm zum Erstellen eines Beispiel Skin-Bildes
JoinPictures	Programm um mehrere IFF-Bilder zu einem breiten Bild zusammensetzen.
PicShow_xx.guide	Diese Anleitung (xx = Sprache)
catalogs	Enthält fertige Übersetzungen für PicShow
translations	Enthell Quelldateien um andere Cataloge zu erstellen.
Install	Installer-Script um PicShow zu installieren.

Manuelle Installation

=====

1. Kopiere das Programm PicShow irgendwohin, wo dein Directory-Tool es finden kann. Ein guter Platz ist das Verzeichnis C oder Utilities.
2. Kopiere das Catalogs-Verzeichnis entweder nach Locale: oder in das gleiche Verzeichnis wie PicShow.

Die Datei picshow.cd wird nur benötigt, wenn du eigene Übersetzungen anfertigen möchtest. Wenn du das nicht möchtest, kannst du sie löschen.

Hinweis: neue Catalog-Dateien müssen die Version 2 haben. PicShow besteht auf exakt dieser Versionsnummer.

3. Wenn du die Funktionstasten umdefinieren möchtest, mußt du eine Datei namens PicShow.keys in einem der folgenden Verzeichnisse anlegen:

- S:
- ENV: or ENVARC:
- das Verzeichnis, in dem sich PicShow befindet
- das Verzeichnisic, aus dem PicShow gestartet wurde (z.B. wo die Bilder sind)

Du kannst die mitgelieferte Datei als Beispiel benutzen.

Lies den Abschnitt über
Tastendefinitionen
um den Inhalt
der Datei kennenzulernen.

4. Kopiere die Skin-Datei PicShowNav.iff in das selbe Verzeichnis wie PicShow. Wenn du einen anderen Platz wählst, mußt du PicShow entsprechend

Konfigurieren
. Andernfalls kann die
Navigationsleiste
nicht
benutzt werden.

5. Die Programme PicShowTem und JoinPictures werden nur benötigt, wenn du eigene Skins für die Navigationsleiste anfertigen möchtest. Kopiere sie dorthin, wo du deine Werkzeuge speicherst.

1.4 PicShow V1.21 Guide

Inhalt
Einleit
Install
Konfig
Nutzung
Arexx
Tasten
Nav
Zukunft
Konfiguration

=====

PicShow wird als Shell-Programm mit den folgenden Parametern gestartet.
Am

Ende der Seite

findest du eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur
Erstellung eines Bild-Dateityps für DirectoryOpus Magellan.

FILE	Das Bild, das zuerst angezeigt werden soll. Du kannst auch ein Verzeichnis angeben. In diesem Fall wird zuerst das Verzeichnis eingelesen und dann das erste Bild angezeigt.
PUBSCREEN/K	Der öffentliche Bildschirm, auf dem das Fenster geöffnet werden soll. Voreinstellung ist der Standard-Bildschirm (normalerweise Workbench).
P=PATTERN/K	Nur Dateien deren Name diesem Muster entsprechen, werden in der Liste angezeigt.
FLASH/S	Wenn das Verzeichnis komplett eingelesen ist, blitzt der Bildschirm auf.
DONTCHECK/S	Es wird nicht geprüft, ob es sich um Bilder handelt, bevor Dateien in die Liste aufgenommen werden. Das Lesen der Verzeichnis wird dadurch stark beschleunigt, jedoch werden Dateien, die keine Bilder sind, auch in die Liste aufgenommen. Du solltest den PATTERN Parameter benutzen, um das zu vermeiden.
DELAY/N/K	Diashow einschalten: alle c/10 Sekunden wird das nächste Bild angezeigt (DELAY=20 heißt, alle 2 Sekunden ein neues Bild).
SCREEN/S	Einen neuen Bildschirm für PicShow öffnen.
BG=BACKGROUND/K	Hintergrundfarbe für den neuen Bildschirm. Format ist sechs hexadezimale ziffern: rrggbb rr = Menge der roten Farbe (00 - ff) gg = Menge der grünen Farbe (00 - ff) bb = Menge der blauen Farbe (00 - ff) Voreinstellung ist 000000 (schwarz).
PORT/K	Name für den Arexx port. Voreinstellung ist PICSHOW.
MODEID/N	Dezimale ID des Bildschirmmodus. Voreinstellung ist derselbe wie die Workbench.
DEPTH/N	Farbtiefe für den eigenen Bildschirm. Voreinstellung ist dieselbe wie die Workbench.
SCRMODE/K	Gib die gewünschten Bildschirm-Dimensionen ein, in der Form: BREITExHÖHExTIEFE Beispiel: 640x480x8 PicShow benutzt die Funktion BestModeID um einen Bildschirmmodus mit diesen Dimensionen zu finden.

QUIET/S	Fehlerausgabe ausschalten, wenn ein Bild nicht geladen werden kann.
CLOSEWB/S	Versucht die Workbench zu schließen, wenn ein eigener Bildschirm geöffnet ist.
REQ/S	Zwingt PicShow, beim Start einen Dateirequester zu öffnen. Der Name aus dem FILE Parameter wird als Standard voreingestellt.
KEYS/K	Name einer Datei, die Tastendefinitionen enthält.
NOINFO/S	Info-Fenster abschalten. Es kann über eine Taste wieder aktiviert werden.
SCALE/S	Skalierung einschalten. Bilder werden vergrößert oder verkleinert, damit sie der Bildschirmgröße entsprechen.
DOWN/S	Nur verkleinern (kleine Bilder nicht vergrößern).
FILL/S	Vergrößert alle Bilder, sodaß sie den Bildschirm vollständig bedecken. Dies kann nützlich sein, um zu prüfen, ob sich ein Bild (oder ein Teil) als Hintergrund eignet.
INTERPOL/S	Skaliert Bilder mit Interpolation. Das benötigt viel mehr CPU-Zeit als ohne.
CACHE/N/K	Anzahl der Bilder, die im Speicher gehalten werden. Voreinstellung ist 5.
BLEND/K	Überblendeffekte ein-/ausschalten. Wähle einen der folgenden:
BLEND/K	Enable/Disable blend effects. Choose one of the following:
	NONE Effekt ausschalten (dies ist die Voreinstellung)
	RANDOM wähle zufällig einen aus allen Effekten
	RANDOM1 wähle zufällig einen aus UP bis LEFTUP2
	RANDOM2 wähle zufällig einen aus DIFFUSE oder DIFFUSE2
	UP
	DOWN
	LEFT
	RIGHT
	RIGHTDOWN
	RIGHTUP
	LEFTDOWN
	LEFTUP
	RIGHTDOWN2
	RIGHTUP2
	LEFTDOWN2
	LEFTUP2
	DIFFUSE
	DIFFUSE2
BLENDTIME/K/N	Die Zeit, die für das Überblenden verwendet wird in

Zehntel Sekunden.

NOPOINTER/S	Schaltet den Mauszeiger ab.
SHUFFLE/S	Zeigt Bilder in zufälliger Reihenfolge. Dies gilt nur für die Diashow (Delay > 0).
NAV=NAVIGATION/S	Öffnet die Navigationsleiste. Lies den Abschnitt über die Navigationsleiste für mehr Details.
NAVSKIN/K	Skin für die Navigationsleiste. Standard ist PROGDIR:PicShowNav.iff. Lies den Abschnitt über die Navigationsleiste für mehr Details.
NAVBUTTONS/K	Reihenfolge der Knöpfe auf der Navigationsleiste. Lies den Abschnitt über die Navigationsleiste für mehr Details.
ANIMATE/S	Bild animieren, wenn mehrere Bilder in der Datei sind.
CLOSEGAD/S	Deaktiviert den Doppelklick um PicShow zu beenden. Stattdessen bekommt das Fenster einen Schließknopf in der linken oberen Ecke.
QUITOLD/S	Macht PicShow etwas nützlicher für Web-Browser. Normalerweise, wenn PicShow ein zweites mal aufgerufen wird, sendet es seine Parameter an die erste Kopie und beendet sich sofort. Allerdings löschen Web-Browser ihre temporären Dateien, sobald der Anzeiger beendet ist. Deshalb ist das Bild bereits gelöscht, wenn das erste PicShow versucht, es zu laden. Mit dieser Option sendet das zweite PicShow den Befehl zum beenden an die erste Kopie und zeigt das Bild selbst an.
STICKYPOPUP/S	Läßt das Popup-Menü geöffnet, bis die Maustaste ein zweites mal gedrückt wird (wie MagicMenu)

Wenn PicShow über die Workbench gestartet wird, können alle o.g. Parameter als Tooltypes gespeichert werden, entweder im Icon des Programms oder in dem des Bildes, das als erstes aktiviert wird. Tooltypes im Bild-Icon setzen die im Programm-Icon außer Kraft. Bild-Icons können über Shift-Klick aktiviert werden, oder indem PicShow als Default-Tool eingetragen wird.

Es gibt eine zusätzliche Option, die nur als Tooltype funktioniert:

KEY=<tastenbelegung> Eine Taste neu belegen. Kann mehrmals für verschiedene Tasten angegeben werden. Lies den Abschnitt über Tastenbelegungen

für die Erklärung
der <tastenbelegung>.

Beispiel: KEY=X=QUIT Belegt die Taste X mit dem Befehl QUIT (PicShow verlassen).

Einen Bild-Dateityp in DirOpus Magellan anlegen

=====

Folge einfach diesen Schritten:

- wähle das Menü Einstellungen / Dateitypen
- klicke auf Hinzufügen
- gib ein Name: Bild
- gib ein ID: pict
- gib ein Pri: 0
- klicke auf Hinzufügen
- wähle Match DT Group
- gib ein pict
- klicke auf Benutzen
- wähle Doppelklick
- klicke auf Bearbeiten
- klicke auf Hinzufügen
- wähle AmigaDOS
- gib ein c:PicShow {f} pubscreen {Qs} pattern ~(#?.info)
- aktiviere Asynchroner Start
- klicke auf Benutzen
- klicke auf Benutzen
- klicke auf Speichern

Anstatt c:PicShow mußt du den Pfad angeben, wo du PicShow installiert hast. Hinter dem Programmnamen kannst du alle Einstellungen konfigurieren, die

oben
beschrieben sind,

Um mehr Informationen zu bekommen, lies bitte das DOpus Handbuch !

1.5 PicShow V1.21 Guide

Inhalt

Einleit

Install

Konfig

Nutzung

Arexx

Tasten

Nav

Zukunft
Bedienung

=====

In diesem Abschnitt werden die Kommandos, die über die Tastatur aufgerufen werden können, beschrieben.

Alle Kommandos können auch über das Pull-Down-Menü aufgerufen werden. Bewege den Mauszeiger auf dem Bildschirm ganz nach oben und drücke die rechte Maustaste, um das Menü zu aktivieren.

Wenn das PicShow-Fenster auf der Workbench oder einem öffentlichen Bildschirm angezeigt wird, kann man das Bild mit der Maus an der rechten unteren Ecke fassen und größer oder kleiner ziehen.

Hinweis: dies ist die Standard-Tastenbelegung. Lies den Abschnitt über die

Tastenbelegung
um zu erfahren, wie man sie ändert.

- o PicShow verlassen
 - Mach einen Doppelklick in das Fenster oder
 - drücke die ESC Taste oder
 - drücke Q
 - o Das nächste Bild abzeigen
 - drücke die Cursor-runter Taste
 - drücke die Cursor-rechts Taste oder
 - o Das vorherige Bild anzeigen
 - drücke die Cursor-hoch Taste oder
 - drücke die Cursor-links Taste oder
 - drücke Backspace (die <- Taste über Return)
 - o Ein zufälliges Bild anzeigen
 - drücke die Leertaste oder
 - drücke Return
 - o Das vorherige Bild im Speicher anzeigen
 - drücke R
 - o Das nächste Bild im Speichern anzeigen
 - drücke T
 - o Animation starten/stoppen, wenn mehrere Bilder in einer Datei sind
 - drücke A
 - o Einige Informationen über das aktuelle Bild anzeigen
 - laß den Mauszeiger einige Zeit über dem Fenster stehen und bewege ihn nicht (kann über eine Option deaktiviert werden).
 - o Wenn das Bild zu groß ist, um auf den Bildschirm zu passen
-

- nimm das Bild mit der linken Maustaste und schiebe es herum.
- o Schiebe das Bild mit der Tastatur herum
 - drücke die Cursor-Tasten auf dem Nummernteil
(8 = hoch, 2 = runter, 4 = linke, 6 = rechts)
- o Ein Bild aus der Liste wählen
 - drücke die rechte Maustaste und halte sie fest. Die Liste kann hoch und runter rollen, wenn mehr Dateien darin sind, als auf eine Seite passen. Bewege den Mauszeiger einfach über die Pfeile.
- o Ein neues Verzeichnis einlesen
 - drücke F1
- o PicShow auf einem eigenen Bildschirm öffnen und zurück
 - drücke F10
- o Die Hintergrundfarbe des PicShow-Bildschirms invertieren (z.B. von schwarz nach weiß und umgekehrt)
 - drücke F9
- o Diashow anhalten / fortsetzen
 - drücke P
- o Das Bild, wie es auf dem Bildschirm angezeigt wird, abspeichern
 - drücke S
- o Eine Hardcopy des Bildschirms abspeichern
 - drücke D

Hinweis: dieser Befehl arbeitet unterschiedlich, je nachdem, ob PicShow als Fenster auf einem öffentlichen Bildschirm oder) auf einem eigenen Bildschirm geöffnet ist: Im Fenster-Modus wird nur der Teil des Bildes, das gerade sichtbar ist, abgespeichert. Im Bildschirm-Modus wird der gesamte Bildschirm (also der sichtbare Teil des Bildes plus der Rahmen) abgespeichert.

- o Die Navigationsleiste öffnen bzw. schließen
 - drücke F5
- o Eine Liste mit allen Tastatur-Kommandos zeigen
 - drücke Help

In der Beispieldatei PicShow.keys sind die folgenden zusätzlichen Tasten definiert:

- o Das angezeigte Bild nach RAM: kopieren
 - drücke C

Der Dateiname ist "pic<nummer>_<breite>x<höhe>x<tiefe>.<typ>".

Beispiel: pic0001_640x480x8.ilbm

Dies ist nur ein Beispiel. Lies den Abschnitt über die Tastenbelegung

für eine Erklärung, wie man eigene Shell-Kommandos konfiguriert ←

- o Die Bilderliste öffnen
 - drücke M
- o Das Info-Fenster aktivieren/deaktivieren
 - drücke I
- o Einen neuen öffentlichen Bildschirm auswählen
 - drücke F8
- o Eine neue Hintergrundfarbe für den PicShow-Bildschirm auswählen
 - drücke B
- o Den Mauszeiger aus-/einschalten
 - drücke O
- o Einen neuen Bildschirmmodus für PicShow auswählen
 - drücke M
- o Zufällige Reihenfolge für DisShow ein-/ausschalten
 - drücke H
- o Bildschirmblitzen nach dem Einlesen des Verzeichnis ein-/ausschalten
 - drücke F
- o Das Bild vergrößern
 - drücke +
 - drücke + auf dem Nummernfeld
- o Das Bild verkleinern
 - drücke -
 - drücke . auf dem Nummernfeld
- o Das Bild in normaler Größe zeigen
 - drücke 0
- o Das nächste Bild aus eine Mehrfachbilddatei anzeigen
 - drücke L
- o Das vorherige Bild aus eine Mehrfachbilddatei anzeigen
 - drücke K
- o Das Bild an der X-Achse spiegeln
 - drücke X
- o Das Bild an der Y-Achse spiegeln
 - drücke Y
- o Das Bild um 90° nach rechts drehen \leftrightarrow
 - drücke E
- o Das Bild um 90° nach links drehen \leftrightarrow
 - drücke W
- o Öffne das Farbmanipulationsfenster
 - drücke V

1.6 PicShow V1.21 Guide

Inhalt
Einleit
Install
Konfig
Nutzung
Arexx
Tasten
Nav
Zukunft
Arexx port

=====

Der Name des ARExx-Ports is PICSHOW. Er kann über den Parameter (oder Tooltype) PORT geändert werden. Die folgenden Kommandos können an den Arexx-Port gesendet werden:

FILE <pfad>	Zeige das angegebene Bild und lies das neue Verzeichnis
QUIT	Beende PicShow.
NEXT	Zeige nächstes Bild.
PREV	Zeige vorheriges Bild.
RANDOM	Zeige zufälliges Bild.
FORWARD	Zeige nächstes Bild im Speicher.
BACK	Zeige vorheriges Bild im Speicher.
MENU	Öffne die Bilderliste.
SCREEN	Schalte zwischen Bildschirm und Workbench um.
SCREEN <ON OFF>	Öffne oder schließe den eigenen Bildschirm
PUBSCREEN <name>	Setze den Namen des öffentlichen Bildschirms
PUBSCREEN	Öffne das Bildschirmauswahlfenster
REQ	Öffne das Dateiauswahlfenster.
FLASH <ON OFF>	Schalte den Bildschirmblitz ein/aus.

DONTCHECK <ON OFF>	Schalte die Dateitypprüfung aus/ein.	
CHECK <ON OFF>	Schalte die Dateitypprüfung ein/aus.	
CHECK	Schalte die Dateitypprüfung um.	
DELAY <n>	Setze die Diashow-Zeit neu. 0 = aus.	
DELAY	Öffne einen Requester, um den Benutzer eine Zeit auswählen zu lassen	
BACKGROUND <farbe>	Setze die Hintergrundfarbe.	
BACKGROUND	Öffne das Farbauswahlfenster.	
PATTERN <muster>	Setze ein neues Namensmuster. Muß vor FILE oder REQ gesetzt werden.	
INVERTBG	Invertiere die Hintergrundfarbe.	
DEPTH <tiefe>	Ändere die aktuelle Farbtiefe (wenn der Bildschirm geöffnet ist).	
MODEID <id>	Ändere den Bildschirmmodus (wenn der Bildschirm geöffnet ist). Id ist eine dezimale Modus-ID, die zum Beispiel mit GetModeID ermittelt werden kann (ist im Visage-Archiv im Aminet enthalten).	
SCRMODE	Öffne das Modusauswahlfenster	
SCRMODE <w>x<h>x<d>	Setze Bildschirmdimensionen. PicShow benutzt BestModeID um einen passenden Bildschirmmodus zu finden.	
SETDEPTH <tiefe>	Setze die Farbtiefe für das nächste Öffnen des Bildschirms.	
SETMODEID <id>	Setze den Bildschirmmodus für das nächste Öffnen des Bildschirms. Id ist eine dezimale Modus-ID, die zum Beispiel mit GetModeID ermittelt werden kann (ist im Visage-Archiv im Aminet enthalten).	
SETSCRMODE <w>x<h>x<d>	Wie SCRMODE, aber wirkt nicht sofort.	
CHANGE	Bildschirm neu öffnen, damit die obigen Änderungen aktiv werden.	
QUIET <ON OFF>	Fehlermeldungen aus-/einschalten.	
QUIET	QUIET-Modus umschalten	
CLOSEWB <ON OFF>	Workbench-Bildschirm schließen/öffnen	
CLOSEWB	WB schließen, wenn sie offen ist und umgekehrt.	
KEYS <dateiname>	Neue Tastenbelegung laden.	

KEY <tastenbelegung> Eine Taste neu belegen.

KEYS Dateiauswahlfenster für Tastenbelegung öffnen.

INFO Info-Fenster anzeigen.

INFO <ON|OFF> Automatisches Info-Fenster ein-/ausschalten.

NOINFO Automatisches Info-Fenster ausschalten.

SCALE <ON|OFF|DOWN|FILL>
Skalierung ein- oder ausschalten. Lies die
Parameterbeschreibung
für eine Erklärung von DOWN
und FILL.

INTERPOL <ON|OFF> Interpolation ein-/ausschalten.

CACHE <n> Anzahl Bilder setzen, die im Speicher gehalten
werden.

CACHE Den Benutzer eine neue Puffergröße eingeben lassen

FLUSH Alle Bilder aus dem Puffer freigeben

BLEND <name> Überblendeffekt ein-/ausschalten Lies die
Parameterbeschreibung
für
mögliche Namen.

BLEND Öffne einen Requester, um den Benutzer einen Effekt
wählen zu lassen.

BLENDTIME <n> Zeit für Überblendeffekt setzen.

POINTER ON Mauszeiger einschalten.

POINTER OFF Mauszeiger ausschalten.

POINTER Mauszeiger ein-/ausschalten.

STOP Diashow anhalten oder fortsetzen

STOP ON Diashow anhalten

STOP OFF Diashow fortsetzen

SAVE Bild speichern

HARDCOPY Hardcopy speichern

SHUFFLE <ON|OFF> Zufällige Reihenfolge der Diashow ein-/ausschalten

SHUFFLE Zufällige Reihenfolge der Diashow umschalten

PREFS	Keine Funktion	
NAV	Navigationsleiste öffnen/schließen	
NAV <ON OFF>	Navigationsleiste explizit öffnen bzw. schließen	
NAVSKIN <filename>	Ein neues Skin für die Navigationsleiste laden.	
NAVBUTTONS <buttons>	Knöpfe der Navigationsleiste anordnen.	
HELP	Tastaturbelegung anzeigen	
ZOOMIN	Das Bild vergrößern	
ZOOMOUT	Das Bild verkleinern	
ZOOMNORM	Das Bild in normaler Größe zeigen	
ZOOMFACTOR	Den Vergrößerungsfaktor in % setze (100 ist normal)	
ZOOM	Kurzform für ZOOMFAKTOR	
NEXTMULTI	Nächstes Bild aus Mehrfachbilddatei zeigen	
PREVMULTI	Vorheriges Bild aus Mehrfachbilddatei zeigen	
ABOUT	Informationen über PicShow anzeigen	
ANIMATE	Animation starten/stoppen	
ROTATEL	Bild 90\textdegree{} nach links drehen ← 	
ROTATER	Bild 90\textdegree{} nach rechts drehen ← 	
FLIPX	Bild horizontal spiegeln	
FLIPY	Bild vertikal spiegeln	
COLORS	Farbmanipulationsfenster öffnen	
CLOSEGAD	Aktiviert/Deaktiviert den Schließknopf am PicShow-Fenster. Wenn dieser aktiv ist, kann ein Doppelklick das Programm nicht beenden.	
DELETE	Löscht das aktuelle Bild. Eine Sicherheitsabfrage prüft, ob der Benutzer die Datei wirklich löschen möchte.	
DELQUIET	Löscht das aktuelle Bild. Die Datei wird sofort gelöscht, ohne Sicherheitsabfrage.	
SCROLLLEFT	Bewegt das Bild nach links (als wenn der Benutzer das Bild mit der Maus verschoben hätte)	

SCROLLRIGHT	Bewegt das Bild nach rechts (als wenn der Benutzer das Bild mit der Maus verschoben hätte)	
SCROLLUP	Bewegt das Bild nach oben (als wenn der Benutzer das Bild mit der Maus verschoben hätte)	
SCROLLDOWN	Bewegt das Bild nach unten (als wenn der Benutzer das Bild mit der Maus verschoben hätte)	
SCROLL <LEFT RIGHT UP DOWN>	Bewegt das Bild in die angegebene Richtung.	
STICKYPOPUP	Ändert die Pupop-Menü-Einstellung von aufbleibend nach flüchtig und umgekehrt.	

1.7 PicShow V1.21 Guide

Inhalt
Einleit
Install
Konfig
Nutzung
Arexx
Tasten
Nav
Zukunft
Tastenbelegung

=====

Die Tastenbelegung wird von einer der Dateien

- S:PicShow.keys
- env:PicShow.keys
- PROGDIR:PicShow.keys
- CURRENTDIR:PicShow.keys
- die Datei, die über KEYS angegeben wird

geladen, wenn sie existieren. Jede Datei kann eine beliebige Anzahl von Tasten enthalten, eine pro Zeile.

Immer, wenn ich über <tastenbelegung> in dieser Guide spreche, ist das folgende Format gemeint:

is meant:

<taste>=<kommando>

Leerzeichen vor und nach dem "=" werden ignoriert.

<taste> kann jede Tastenbeschreibung sein, die auch ein Commodity als Hotkey akzeptieren würde, außer Kennzeichnern wie Shift, Alt und Ctrl.

Beispiele:

a, b, c, 1, 2, 3,	Normale Tasten
numpad 1, numpad 2, enter	Tasten auf dem Nummernteil
f1, f2, f10, help	Funktionstasten
return, del, backspace	Spezielle Tasten
up, down, left, right	Cursor Tasten

<kommando> beschreibt, was die Taste auslösen soll. Gültige Kommandos sind:

QUIT	PicShow beenden.
NEXT	Nächstes Bild zeigen.
PREV	Vorheriges Bild zeigen.
RANDOM	Zufälliges Bild zeigen.
FORWARD	Nächstes Bild im Speicher zeigen.
BACK	Vorheriges Bild im Speicher zeigen.
MENU	Bilderliste öffnen.
SCREEN	Zwischen Workbench und eigenem Bildschirm umschalten.
REQ	Dateiauswahl öffnen.
INFO	Info-Fenster öffnen.
INVERTBG	Hintergrundfarbe invertieren.
STOP	Diashow anhalten/fortsetzen.
SAVE	Bild speichern.
HARDCOPY	Hardcopy speichern.
SHELL <kommandozeile>	Kommandozeile als Shell-Kommando ausführen.
NOP	Diese Taste löschen.
NAV	Navigationsleiste öffnen/schließen
BG	Auswahlfenster für Hintergrundfarbe öffnen.
SCRMODE	Auswahlfenster für Bildschirmmodus öffnen.
POINTER	Mauszeiger aus-/einschalten.
SHUFFLE	Zufällige Reihenfolge bei Diashow ein-/ausschalten.
FLASH	Bildschirm aufblitzen ein-/ausschalten.
CHECK	Dateitypprüfung ein-/ausschalten.
QUIET	Fehlermeldungen aus-/einschalten.
CLOSEWB	Workbench-Bildschirm schließen/öffnen.
KEYS	Dateiauswahlfenster für Tastenbelegung öffnen.
PUBSCR	Neuen öffentlichen Bildschirm auswählen.
SCALE	Skalierungstyp umschalten (OFF, ON, DOWN, FILL).
INTERPOL	Interpolation ein-/ausschalten.
PREFS	Keine Funktion.
BLEND	Überblendeffekt auswählen
BLENDTIME	Effekt-Dauer auswählen
DELAY	Diashow-Wartezeit auswählen
HELP	Hilfefenster mit Tastenbelegung anzeigen
ZOOMIN	Bild vergrößern
ZOOMOUT	Bild verkleinern
ZOOMNORM	Bild in normaler Größe anzeigen
NEXTMULTI	Nächstes Bild in Mehrfachbilddatei
PREVMULTI	Vorheriges Bild in Mehrfachbilddatei
ANIMATE	Animation starten/stoppen
FLUSH	Alle Bilder im Puffer freigeben
CACHE	Neue Puffergröße einstellen

ABOUT	Informationen über PicShow anzeigen	
ROTATER	Bild um 90\textdegree{} nach rechts drehen ↔	
ROTATEL	Bild um 90\textdegree{} nach links drehen ↔	
FLIPX	Bild horizontal spiegeln	
FLIPY	Bild vertikal spiegeln	
COLORS	Farben ändern	
CLOSEGAD	Schließknopf aktivieren und Doppelklick abschalten	
DELETE	Aktuelles Bild löschen, mit Sicherheitsabfrage	
DELQUIET	Aktuelles Bild sofort löschen	
SAVEPREFS	Voreinstellungen speichern	
SCROLLLEFT	Bild nach links bewegen	
SCROLLRIGHT	Bild nach rechts bewegen	
SCROLLUP	Bild nach oben bewegen	
SCROLLDOWN	Bild nach unten bewegen	
STICKYPOPUP	Popup-Menü-Einstellung ändern	

In der Kommandozeile des SHELL-Befehls können die folgenden Platzhalter verwendet werden, um Informationen über das aktuelle Bild einzufügen:

%p	Pfad	
%f	Dateiname	
%n	Nummer (beginnend mit 1 am Anfang der Liste)	
%w	Breite	
%h	Höhe	
%d	Tiefe	
%t	Typ	
%q	Name des Arexx-Ports	
%r	Name des öffentlichen Bildschirms	

Die Platzhalter können alle Modifikatoren enthalten, die auch in einer C Formatzeichenkette vorkommen können (z.B. %04n für eine vierstellige Nummer mit führenden Nullen).

Bitte schau in die Datei PicShow.keys für Beispiele.

1.8 PicShow V1.21 Guide

Inhalt

Einleit

Install

Konfig

Nutzung

Arexx

Tasten

Nav

Zukunft
Die Navigationsleiste

=====

Die Navigationsleiste erlaubt es dem Benutzer, PicShow nur mit der Maus zu bedienen. Alle Funktionen, die über die Tastatur erreichbar sind, sind auch auf der Navigationsleiste enthalten. Die Leiste kann vollständig konfiguriert werden.

Die Navigationsleiste wird über den NAV-Parameter oder -Tooltype oder über einen Duck auf die F1-Taste aktiviert.

Mögliche Funktionen

Die folgenden PicShow-Funktionen können in die Navigationsleiste integriert werden. Wie man die Knöpfe anordnet und eigene Skins erstellt, ist weiter unten beschrieben. Die Funktionen können entweder über die Nummer, die Abkürzung oder den langen Namen angegeben werden.

Nr.	Kurz	Kommando	Beschreibung
1	MO	MOVE	Die Navigationsleiste verschieben
2	NO	NOP	Leerer Knopf ohne Funktion
3	QU	QUIT	PicShow beenden
4	CL	CLOSE	Navigationsleiste schließen
5	RE	REQ	Dateiauswahlfenster öffnen
6	PF	PREFS	Voreinstellungen bearbeiten
7	ME	MENU	Bilderliste öffnen
8	SC	SCREEN	Bildschirm umschalten
9	IV	INVERTBG	Hintergrundfarbe invertieren
10	SA	SAVE	Skaliertes Bild speichern
11	HA	HARDCOPY	Hardcopy speichern
12	PV	PREV	Vorheriges Bild zeigen
13	NE	NEXT	Nächstes Bild zeigen
14	BA	BACK	Vorheriges Bild im Speicher zeigen
15	FO	FORWARD	Nächstes Bild im Speicher zeigen
16	RA	RANDOM	Zufälliges Bild zeigen
17	ST	STOP	Diashow anhalten/fortsetzen
18	IF	INFO	Info-Fenster anzeigen/abschalten
19	BG	BACKGROUND	Hintergrundfarbe auswählen
20	PT	POINTER	Mauszeiger aus-/einschalten
21	MD	SCRMODE	Bildschirmmodus auswählen
22	SH	SHUFFLE	Zufällige Reihenfolge ein-/ausschalten
23	FL	FLASH	Bildschirmblitzen ein-/ausschalten
24	CH	CHECK	Dateitypprüfung ein-/ausschalten
25	QE	QUIET	Fehlermeldungen aus-/einschalten
26	WB	CLOSEWB	Workbench schließen/öffnen
27	KE	KEYS	Neue Tastenbelegung laden
28	PU	PUBSCR	Öffentlichen Bildschirm auswählen
29	SL	SCALE	Skalierungstyp umschalten
30	IN	INTERPOL	Interpolation ein-/ausschalten
31	BL	BLEND	Überblendeffekt auswählen
32	HE	HELP	Hilfefenster anzeigen
33	ZI	ZOOMIN	Bild vergrößern

34	ZO	ZOOMOUT	Bild verkleinern	
35	ZN	ZOOMNORM	Bild in normaler Größe anzeigen	
36	BT	BLENDTIME	Überblenddauer festlegen	
37	DE	DELAY	Diashow-Wartezeit festlegen	
38	NM	NEXTMULTI	Nächstes Bild in Mehrfachbilddatei	
39	PM	PREVMULTI	Vorheriges Bild in Mehrfachbilddatei	
40	FU	FLUSH	Alle Bilder im Puffer freigeben	
41	CA	CACHE	Neue Puffergröße einstellen	
42	AB	ABOUT	Informationen über PicShow anzeigen	
43	AN	ANIMATE	Animation starten/stoppen	
44	RL	ROTATEL	Bild um 90\textdegree{} nach links drehen ←	
45	RR	ROTATER	Bild um 90\textdegree{} nach rechts drehen ←	
46	FX	FLIPX	Bild horizontal spiegeln	
47	FY	FLIPY	Bild vertikal spiegeln	
48	CO	COLORS	Farben ändern	
49	DL	DELETE	Aktuelles Bild löschen, mit Sicherheitsabfrage	
50	DQ	DELQUIET	Aktuelles Bild sofort löschen	
51	LU	SCROLLUP	Bild nach oben bewegen	
52	LD	SCROLLDOWN	Bild nach unten bewegen	
53	LL	SCROLLLEFT	Bild nach links bewegen	
54	LR	SCROLLRIGHT	Bild nach rechts bewegen	
55	SP	SAVEPREFS	Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung speichern	
56	SM	STICKYPOPUP	Einstellung des Popup-Menü ändern	
57	CL	CLOSEGAD	Schließknopf aktivieren und Doppelklick abschalten	
80	U1	USER1	Benutzerkommando	
81	U2	USER2	Benutzerkommando	
82	U3	USER3	Benutzerkommando	
83	U4	USER4	Benutzerkommando	
84	U5	USER5	Benutzerkommando	
85	U6	USER6	Benutzerkommando	
86	U7	USER7	Benutzerkommando	
87	U8	USER8	Benutzerkommando	
88	U9	USER9	Benutzerkommando	
89	U0	USER10	Benutzerkommando	

Die Kommandos PREFS und USER* haben noch keine Funktion.

Wie man die Knöpfe anordnet

Die Anordnung der Knöpfe auf der Navigationsleiste kann über den Parameter oder Tooltype NAVBUTTONS geändert werden. Nach dem Schlüsselwort folgt eine Liste der Funktionen in der Reihenfolge des Auftretens. Die Funktionen werden durch Kommas getrennt. Leerzeichen sind nicht erlaubt.

Die Reihenfolge ist von links nach rechts, abwechselnd oben und unten.

Das Kommando MOVE darf nicht in der Anordnung auftauchen ! Es wird automatisch links und rechts an die Leiste angehängt.

Die Standard-Anordnung ist CL,QU,BA,PV,FO,NE,ST,RA,RE,PF,ME,IF,SC,IV,SA,HA.

Wie man neue Skins erstellt

Das Standard-Skin ist PicShowNav.iff im gleichen Verzeichnis wie PicShow. du kannst einen anderen Namen und Pfad mit dem NAVSKIN-Parameter oder -Tooltype bestimmen.

Ein Skin besteht aus einer Bilddaten, die alle Knöpfe und ihre gedrückten Pentants enthält. Das Bild beginnt links mit der Ziehleiste und ihrem gedrückten Aussehen. Danach folgen die Knöpfe, oben das Original, darunter gedrückt.

Im Standard-Skin ist die Breite der Ziehleiste 5 Pixel und jeder Knopf besteht aus 25 x 25 Punkten. Jedes Element hat einen Rahmen aus einem Pixel. Bemerke, daß der Rahmen von beiden angrenzenden Knöpfen benutzt wird.

Wenn du die Knopfgröße ändern möchtest, benutze bitte das beiliegende Programm

```
PicShowTem  
, um ein Muster zu erstellen.
```

Wenn du die Reihenfolge der Knöpfe im Skin ändern oder einige Knöpfe weglassen möchtest, mußt du ein Icon für Bilddatei anlegen, die den Tooltype BUTTONS enthält. Das BUTTONS-Argument funktioniert genau wie der

```
NAVBUTTONS  
-Parameter, mit der einzigen Ausnahme, daß dieses mal die  
Zeile mit dem MOVE-Befehl beginnen muß.
```

Die Standardreihenfolge ist: MO,NO,QU,CL,RE,PF,ME,SC,IV,SA,HA,PV,NE,BA,FO,RA,RA,ST,ST,IF,IF,U1,U2,U3,U4,U5,U6,U7,U8,U9,U0,NO

Wenn nicht alle Knöpfe in eine Zeile passen, füge einfach einen weiteren BUTTONS-Tooltype hinzu. Alle BUTTONS-Tooltypes werden aneinandergehängt.

Es gibt vier Knöpfe, die ihre Funktion ändern, wenn sie gedrückt werden: STOP (Diashow starten/anhalten), INFO (Info-Fenster öffnen/abschalten), RANDOM (Zufallsreihgenfolge ein-/ausschalten) und SCREEN (eigenen Bildschirm öffnen/schließen). In dem Skin-Bild muß die alternative Funktion direkt auf das Original folgen. In der BUTTONS-Zeile Bekommt der alternative Knopf die selbe Funktion, wie das Original.

Der RANDOM-Button schaltet im Moment noch nicht um.

Archtung: die Umschalt-Funktion des SCREEN-Knopfes wurde erst später Hinzugefügt. Aus Kompatibilitätsgründen erscheint das zweite SCREEN-Bild nicht in der Standard-Skin-Reihenfolge, die in PicShow eingebaut ist. Um den umschaltenden SCREEN-Knopf zu benutzen, mußt du ein Icon mit dem BUTTONS= Tooltype für das Skin-Bild anlegen.

Das Programm PicShowTem

Das Programm kann von der Workbench oder aus der Shell gestartet werden. Wenn es ohne Parameter gestartet wird, öffnet sich das GUI-Fenster. Es

braucht die Breite und die Höhe eines Knopfes und die Anzahl Knöpfe.
Dann speichert es ein Beispiel-Bild unter dem angegebenen Dateinamen.
Z.Zt. wird noch kein Icon für die Datei generiert.

Das Programm JoinPictures

Einige Programme (z.B. PPaint) haben Probleme damit, Bitmaps zu bearbeiten,
die breiter als 1008 Pixel sind. Deshalb habe ich ein Programm geschrieben,
das mehrere Bilder zu einem Breiten zusammensetzt.

Es kann nur aus der Shell aufgerufen werden. Die Syntax ist:

```
JoinPictures <teil1> <teil2> ... as <grosses_bild> [nocompress]
```

Alle Bilder müssen im IFF ILBM Format vorliegen.

Parameter:

FILE/M/A Gib hier die Dateiname der einzelnen Teile ein.

TO=AS/A Gib hier den Namen der Zieldatei ein.

NOC=NOCOMPRESS/S Speichert die Zieldatei unkomprimiert.

1.9 PicShow V1.21 Guide

Inhalt
Einleit
Install
Konfig
Nutzung
Arexx
Tasten
Nav
Zukunft
Zukunftsideen / ToDo
=====

- Konfigurationseditor

- Multitasking statt Multithreading verwenden, um die Geschwindigkeit und Antwortzeit zu erhöhen.
- Bilder im vorraus laden (benötigt Multitasking)
- Funktion, um Bilder zu drucken
- Thumbnails anzeigen (und Katalog drucken)
- Editor für die Navigationsleiste
- Datei aus dem Internet herunterladen, wenn der Pfad eine URL ist
- Lose Sammlung von Tipps und Hinweisen, wie man dies und das mit Picshow macht.

Bekannte Fehler:

- Skalierung funktioniert nur gut auf >8bit Bildschirmen. Auf <=8bit Bildschirmen werden Bilder erst gerastert und dann skaliert, sieht übel aus.
 - Die Palette des angezeigten Bildes wird überschrieben, wenn das nächste Bild geladen wird und die Puffergröße auf 1 steht.
 - Die Zeit, die über BLENDTIME angegeben wird, kann auf langsamen Maschinen überschritten werden.
 - Farbeinstellungen werden zurückgesetzt, wenn das Bild vergrößert, verkleinert, gedreht oder gespiegelt wird.
-